

## Die OG RUH in der Hauptschule Waldbröl

Am 25.05.2014 war es endlich so weit. Die Vorbereitungen für den Besuch in der 5 Klasse der Hauptschule Waldbröl waren abgeschlossen. Es konnte endlich los gehen.

Da das Wetter sehr gut war, konnten wir auf den Sportplatz gehen. Also musste zunächst der Anhänger für die Agility-Geräte als Tafel her halten.

Es ging los mit einer kleinen Begrüßungsrunde. Wir hatten von unseren 8 Hunden zunächst jeweils ein Portrait an unsere Tafel gehängt. Hier war auch der Name zum jeweiligen Hund angebracht.



Zunächst wurden die 12 goldenen Regeln im Umgang mit dem Hund erarbeitet. Es war erstaunlich, wie hoch motiviert die Kinder waren. Alle brachten sich in irgendeiner Form ein. Auch die Kinder, die zunächst angaben, dass sie Angst vor Hunden hatten. Mitten in der Theorie stand auf einmal Sam unser Australien Shepherd mitten in der Klasse. Ihm war langweilig geworden und er hatte beschlossen durch das geöffnete Autofenster raus zu springen und nach zu schauen, was denn da bei den Kindern so passiert. Schon waren die ängstlichen Kinder gefordert. Sie merkten schnell, dass Hunde ja gar nicht so böse sind.

Nachdem die 12 Regeln erarbeitet waren, wurde ein kleiner schriftlicher Test von den Kindern absolviert. Hier konnten wir feststellen, dass wirklich alle sehr gut aufgepasst hatten. Nach einer kurzen Pause ging es dann in die Praxis. Es wurden zwei Gruppen gemacht. Eine Gruppe ging zunächst mit zweien unserer Hunde zum Gehorsam. Sitz, Platz und Fuß hatten die Kinder schnell raus. Auch wie man die Hunde motiviert und dass man mit Gewalt nichts erreicht.



Die andere Gruppe ging zum Agility-Parcours. Einige Naturtalente konnten schon recht gut mit den Hunden den kleinen Parcours laufen. Aber alle stellten fest, dass es gar nicht so einfach ist, wie es aussieht, wenn man mit dem Hund einen schönen Parcours laufen möchte.



Nachdem alle Kinder mit den Hunden gearbeitet hatten, wurde noch einmal die Frage gestellt, wer Angst vor Hunden hätte. Diesmal riefen alle gleichzeitig niemand.

Jetzt wurden noch Urkunden, die 12 goldenen Regeln in Heftform und ein Notizblock an jedes Kind verteilt. Auch die Plakate und die Portraits von unseren Hunden wurden unter den Kindern aufgeteilt.

Alles in allem war es sowohl für die Kinder, als auch für die Hunde ein gelungener Tag.



Wir werden bestimmt wieder kommen!!!